

## Arbeitsblatt 2: Sprachgerüst Analyse und Vergleich einer Fotografie

### Analyse einer Fotografie

Schritte	Inhalt	Formulierungshilfen
Basissatz	Materialgattung, Titel, Fotograf, Auftraggeber, Datum, Ort, Anlass, Adressaten, Thema/Situation	<p>Bei der vorliegenden Fotografie mit dem Titel „...“, aufgenommen von ... im Jahr ..., handelt es sich um ...</p> <p>Die Fotografie entstand im Rahmen von/ dokumentiert / inszeniert / präsentiert eine Situation im Kontext von ...</p> <p>Die Fotografie richtet sich an. ...</p> <p>Der Auftraggeber war ...</p>
Beschreibung	Personen, Kleidung, Gestik, Mimik, Handlungen, Tiere, Gegenstände	<p>Auf der Fotografie sind ... zu sehen.</p> <p>Im Vordergrund / Hintergrund / in der Bildmitte / rechts / links / oben / unten / befindet sich ...</p> <p>Die dargestellten Personen wirken ängstlich / glücklich / erschöpft ..., da ...</p> <p>Kleidung und Körperhaltung deuten auf ... hin.</p>
Beschreibung	Organisation der Bildfläche und des Bildraumes (z. B. Achsen, Linien, Kurven, Flächen, Abschnitte, Vordergrund, Zentrum,	<p>Die Fotografie zeige eine Landschaft / Straßenszene / Stadt ...</p> <p>Es lassen sich ein Vorder-, Mittel- und Hintergrund unterscheiden, in denen sich ... befindet.</p> <p>Vorder-, Mittel- und Hintergrund sind durch ... voneinander abgegrenzt.</p>

	Hintergrund) ...	<p>Der Raum wirkt weit / eng / offen / geschlossen...</p> <p>Der Bildaufbau folgt einem klaren Schema: ...</p> <p>Diagonale / vertikale / horizontale Linien strukturieren die Fotografie und lenken den Blick auf ...</p> <p>Die räumliche Tiefenwirkung entsteht durch Perspektive / Licht / Schärfe / Größenverhältnisse.</p> <p>Die Komposition vermittelt den Eindruck räumlicher Tiefe / Enge / Staffelung.</p> <p>Die Umgebung nimmt eine zentrale / untergeordnete Rolle in der Bildwirkung ein.</p>
Beschreibung	Farben, Kontraste, Licht und Schatten, Über- bzw. Unterbelichtung, Schärfe- bzw. Unschärfe ...	<p>Die Farbpalette umfasst gedeckte Farben / Kontraste zwischen hell/dunkel, dominante Farbtöne ...</p> <p>Die Fotografie ist insgesamt hell / dunkel / kontrastreich ausgeleuchtet.</p> <p>Die Belichtung wirkt ausgeglichen / über- / unterbelichtet.</p> <p>Es fällt ein starker / schwacher Kontrast zwischen ... und ... auf.</p> <p>Die Lichtquelle scheint von ... zu kommen und erzeugt Schatten auf ...</p> <p>Helle / dunkle Bildbereiche betonen bestimmte Flächen oder Figuren wie ...</p> <p>Besonders auffällig ist die Lichtführung, die ... betont.</p> <p>Der Einsatz von Schatten erzeugt eine ...</p>

		<p>Stimmung</p> <p>Die Über- / Unterbelichtung lenkt den Blick auf...</p> <p>Einzelne Bereiche erscheinen scharf / unscharf / verschwommen.</p> <p>Die Schärfe / Unschärfe unterstreicht...</p>
Beschreibung	Standort Fotograf, Kamerastandpunkt (hoch, mittig, tief) ..., Kameraperspektive (Normalansicht, Froschperspektive, Vogelperspektive); Kameraeinstellung, (z. B. Panorama, Totale, Halbtotale, Detail...)	<p>Der Fotograf befindet sich auf Augenhöhe / über / unter den dargestellten Personen.</p> <p>Die Fotografie wurde aus ... Perspektive aufgenommen.</p> <p>Die gewählte Einstellungsgröße erlaubt einen Blick auf ...</p>
Beschreibung	Lenkung des Blicks	Der Blick des Betrachters wird (gezielt) auf ... gelenkt.
Beschreibung	Wirkung	<p>Die Bildkomposition erzeugt eine Wirkung von ... (z. B. Nähe, Bedrohung, Distanz ...)</p> <p>Die Darstellung wirkt ruhig / dynamisch / bedrohlich ...</p>
Beschreibung	Zusatzinformationen (z. B. Bildunterschriften, Anmerkungen, Rückseite)	<p>Die Bildunterschrift lautet ...</p> <p>Auf der Rückseite des Fotos steht ...</p> <p>Es handelt sich um eine gestellte / spontane / dokumentarische Aufnahme.</p>
Erklärung im historischen	Beschreibung der Entstehungssituatio	Die Aufnahme entstand vor dem Hintergrund / aus der Zeit von ...

Kontext	n der Fotografie;  Einordnung und Erklärung der Fotografie im historischen Kontext	Die Fotografie ist einzuordnen in die Zeit / Phase von ...  Sie verweist auf ... wie ...  Die dargestellt Szene steht exemplarisch (nicht) für...
Fazit	Gesamtaussage, Perspektive und Wirkungsabsicht	Abschließend lässt sich sagen, dass...  Als Gesamtaussage lässt sich zusammenfassen, dass ...  Die Fotografie betont / verschleiert / kritisiert...  Die Perspektive des Fotografen lässt sich somit bestimmen als propagandistisch/kritisch...  Der Fotograf richtet sich an ... mit der Absicht ...  Ziel der Fotografie ist es, zu dokumentieren / zu kritisieren / zu betonen..., dass...

## Vergleich einer Fotografie mit einer Textquelle

Schritte	Vergleichsaspekte	Formulierungshilfen
Hinführung	Transparente Überleitung von der Analyse zum Vergleich	<p>Im Folgenden wird die Fotografie M1 der Textquelle M2 gegenübergestellt, um Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Hinblick auf ... herauszuarbeiten</p> <p>M2 ist ein ... (z. B. Zeitungsartikel / Flugblatt / Redeausschnitt)..., verfasst von ... im Jahr ...</p> <p>Der Vergleich erfolgt aspektorientiert entlang formaler und inhaltlicher Kriterien wie ...</p> <p>Es soll untersucht werden, inwiefern beide Quellen ... unterschiedlich / ähnlich darstellen.</p>
Aspektorientierter Vergleich von Gemeinsamkeiten und Unterschieden	Formale Kriterien (z. B. Quellentyp, Urheber, Entstehungszeit, Entstehungsort, Adressatenkreis, Thema / historischer Kontext...)	<p>Während M1 eine Fotografie darstellt, ist M2 eine schriftliche Quelle.</p> <p>Während M1 von ... geschossen wurde, stammt M2 von ...</p> <p>Die Quellen unterscheiden sich im Medium, aber richten sich jeweils an ...</p> <p>Beide Materialien entstanden im Kontext / zur Zeit von ...</p> <p>Die Veröffentlichung erfolgte bei M1 in ..., während M2 nicht veröffentlicht wurde.</p> <p>Beide Quellen beschäftigen sich mit ..., wobei M1 das Ereignis visuell festhält und M2 es sprachlich einordnet / kommentiert.</p> <p>In beiden Materialien geht es um ..., aber M1 legt den Fokus auf ..., während M2 ... betont.</p> <p>Sowohl M1 als auch M2 thematisieren ...,</p>

		jedoch aus unterschiedlichen Perspektiven.
Aspektorientierter Vergleich von Gemeinsamkeiten und Unterschieden	Kernaussagen	<p>Die Kernaussage von M1 besteht in ..., M2 widerspricht dieser, da ...</p> <p>M1 vermittelt auf bildlicher Ebene die Aussage, dass ..., während M2 diese Aussage sprachlich expliziert / argumentativ entwickelt.</p> <p>Die Fotografie deutet ... an, M2 hingegen benennt ausdrücklich ...</p> <p>Während M1 durch die Bildkomposition eine bestimmte Haltung zu ... nahelegt, vertritt der Autor von M2 die Auffassung, dass ...</p> <p>Die Kernaussagen der beiden Quellen widersprechen sich deutlich hinsichtlich der Bewertung von ...</p> <p>Der Text M2 vertritt eine gegenteilige Position zur Bildaussage von M1, da ...</p> <p>Die Kernaussage in M1 ist eher implizit, in M2 wird hingegen hervorgehoben, dass ...</p>
Aspektorientierter Vergleich von Gemeinsamkeiten und Unterschieden	Gestalterische Mittel	<p>M1 arbeitet mit visuellen Mitteln wie Kameraperspektive und Licht, während M2 sprachliche Gestaltungsmittel (z. B. rhetorische Fragen wie in Zeile ...) verwendet.</p> <p>Die emotionale Wirkung entsteht in M1 durch ..., in M2 hingegen durch ...</p> <p>Während M1 durch Kontraste und Blickführung ... erzeugt, nutzt M2 rhetorische Mittel wie ..., um ...</p>
	Perspektive und Wirkungsabsicht	<p>M1 zeigt das Geschehen aus der Sicht von ..., M2 ist aus der Perspektive eines ...</p>

	bzw. Intention	<p>geschrieben.</p> <p>Die Haltung in M1 wirkt eher dokumentierend / parteiisch / kritisch, während M2 ... argumentiert / bewertet, dass ...</p> <p>Die Perspektiven auf ... sind unvereinbar, da ...</p> <p>Unterschiede finden sich besonders in der Gewichtung der ...</p> <p>M1 zielt darauf ab, ... sichtbar zu machen / emotional zu brühen / einen Moment festzuhalten.</p> <p>M2 verfolgt die Absicht, ... zu erklären / zu deuten / politisch zu bewerten.</p> <p>Beide Quellen nutzen Gestaltungsmittel zur Beeinflussung der Rezipienten, jedoch mit unterschiedlichen Mitteln.</p> <p>Die unterschiedlichen Perspektiven erklären sich, dadurch dass ...</p>
Fazit	Vergleichendes Urteil zu zentralen Gemeinsamkeiten und Unterschieden	<p>Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die Quellen zwar ... gemeinsam haben, sich aber in ... grundlegend unterscheiden.</p> <p>Die größte Übereinstimmung / der deutlichste Unterschied zeigt sich dabei in ...</p> <p>Insgesamt überwiegen die Unterschiede / Gemeinsamkeiten in Bezug auf ..., da ...</p> <p>Entscheidend dabei ist die Übereinstimmung / Diskrepanz hinsichtlich ...</p>